

DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

34. Jahrgang

Juni 1998

11. Stück

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort
Mini-Klub-Oberliste
Umweltschutz
Hausnummern
Mitarbeiter gesucht!
Das gute Leihbuch
Energieberatung
Das Amt zum Ortstarif
Bauernmarkt
Die Bezirkshauptmannschaft
übersiedelt
Der AWS informiert - Kom-
postparties in Gerasdorf
Konzerte

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Gerasdorf bei
Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Re-
daktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.
Herstellungsort: 1210 Wien
Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck, 1210 Wien,
Bahnhofplatz 1

**Gedruckt auf
Umweltschuttpapier**

Liebe Gerasdorferin!

Lieber Gerasdorfer!

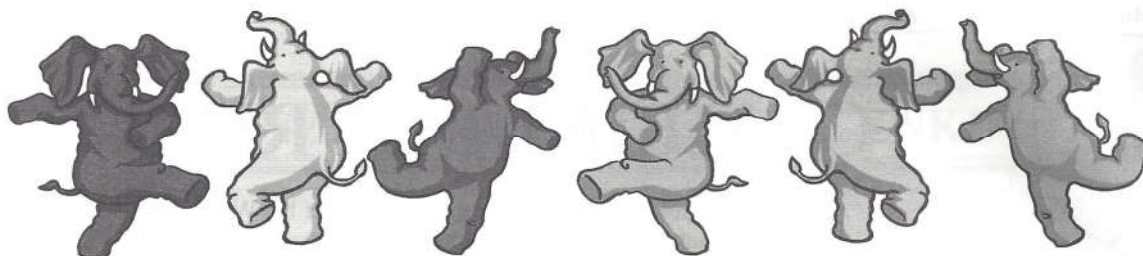
Eine erste Besprechung für die Vorbereitung der Feiern im nächsten Jahr hat schon stattgefunden. Dabei wurde der große Rahmen festgelegt. Wir werden alle traditionellen Veranstaltungen zum gewohnten Zeitpunkt durchführen, zusätzlich soll eine Festwoche vom 20. bis 27. Juni besonders gestaltet werden. Festmessen, ein Umzug, Konzerte und Lesungen, Tanzveranstaltungen und natürlich der Festakt werden Inhalt dieser Festwoche sein.

Ich freue mich besonders über das große Interesse und die Bereitschaft aller Vereine und Organisationen, bei der Gestaltung dieser Festwoche und des Jahresprogramms mitzuwirken. Es ist ein wunderschönes Gefühl, wenn man merkt, wie viele Verantwortungsbewußte in unserer Marktgemeinde tätig sind. Dies ist die Garantie dafür, daß das Festjahr 1999 ein voller Erfolg werden wird. Im Herbst werden die Besprechungen fortgesetzt, dann werde ich Konkretes mitteilen. Auch über den Stand unseres Antrages zur Stadterhebung hoffe ich, nach dem Sommer berichten zu können.

Bald ist die Schule zu Ende, die Ferien beginnen. Auf den Urlaub freuen sich viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger. Einige werden den Urlaub zu Hause verbringen, andere in einem Urlaubsort im In- oder Ausland. Ihnen allen wünsche ich Erholung und viel Freude in der Ferienzeit.

Ihr Bürgermeister:

(Bernd Vögerle)



MINI - KLUB - OBERLISSE

ERSTER TERMIN nach den Sommerferien 2. September 1998

In den Sommerferien treffen wir uns nach Lust, Laune und Wetter!
Wo: Am Spielplatz in der Schulgasse jeden Mittwoch ab 16 Uhr!

Schöne Sommerferien wünschen wir allen MINI's und deren Eltern bzw. Großeltern



Gaby und Martin Klein

Oma: Inge Stica

Spritzung gegen die Kastanienminiermotte

In den letzten Tagen wurden die Kastanien im Gemeindegebiet von Gerasdorf gegen die Miniermotte behandelt. Das in Anwendung gekommene Mittel Dimilin ist für Menschen und Haustiere völlig ungiftig, der darin enthaltene Wirkstoff Diflubenzon unterbindet jedoch die Häutung der Mottenlarven und damit ihre Entwicklung.

Die Behandlung ist übrigens für Bienen, Regenwürmer, Florfliegen und andere Nützlinge völlig ungefährlich!

Ohne Behandlung würden die Bäume innerhalb weniger Jahre absterben, da der Mottenbefall bereits in den Sommermonaten zu starkem Laubfall führt. Derzeit wird nach natürlichen Feinden, der aus Mazedonien eingeschleppten Motte, gesucht – bis diese Bemühungen erfolgreich sind, müssen wir den Kastanien mit ein bis zwei Spritzungen pro Jahr weiterhelfen.

Hausnummern – brauchen wir die?

Im Zuge der Sperrmüllaktion wurde von den Gemeindebediensteten des Außendienstes festgestellt, daß bei vielen Gebäuden die Hausnummer fehlt. Dadurch kam es bei dieser Aktion zu größeren Unstimmigkeiten.

Dazu besagt der § 31 (1) der NÖ BO 1996 folgendes:

Wird die Fertigstellung eines neuen Gebäudes mit Aufenthaltsräumen angezeigt (§ 30), hat die Baubehörde diesem Gebäude eine Hausnummer zuzuweisen. Diese Nummer, ist beim Haus- oder Grundstückseingang deutlich sichtbar anzubringen. Bei Straßen mit Namen, ist der Straßenname ober oder unter der Hausnummer ersichtlich zu machen.

Von den Bediensteten des Postamtes Gerasdorf bei Wien wurde ebenfalls das Ersuchen gestellt, die Bürger darauf aufmerksam zu machen, daß Probleme bei der Zustellung von Postsendungen auftreten können, wenn keine Hausnummern vorhanden sind.

Ich ersuche Sie deshalb, die Hausnummer sichtbar bei Ihrem Grundstück anzubringen - sie erleichtern anderen die Arbeit und vermeiden Probleme!

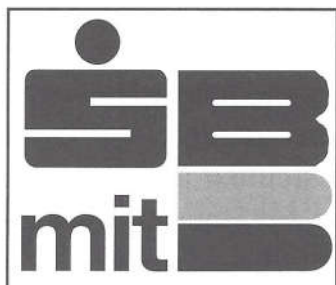
Mitarbeiter/in gesucht!

Wir suchen neue Mitarbeiter/innen. In der Gemeindeverwaltung brauchen wir ab Oktober eine/n Kanzleibedienstete/n, im Außendienst ab September einen männlichen oder weiblichen Facharbeiter (z.B. Schlosser, Mechaniker, Elektriker, Tischler usw.). Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbediensteten - Gesetzes.



Haben Sie Interesse an einer Arbeit in unserer Gemeindeverwaltung? Herr Obersekretär Klenk steht Ihnen gerne mit Rat bei der Einreichung Ihrer Bewerbung zu Verfügung. Er informiert Sie über die Aufnahme-

und Arbeitsbedingungen. Rufen Sie ihn an und vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. Nr. 02246/2272-22. Die Frist zur Abgabe eines Ansuchens mit den erforderlichen Beilagen endet am 16. Juli 1998.



MODERN – SYMPATHISCH
LEISTUNGSSTARK

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

mit Geschäftsstellen in

GERASDORF
Stammersdorfer Straße 445
2201 Gerasdorf
☎ 02246/2610

KAPELLERFELD
Schillergasse 17-19
2201 Kapellerfeld
☎ 02246/2906



Spenglerei - Dachdeckerei

Gasselstorfer

Ges.m.b.H.



Spenglerarbeiten

Reparaturarbeiten

Rostschutzanstriche

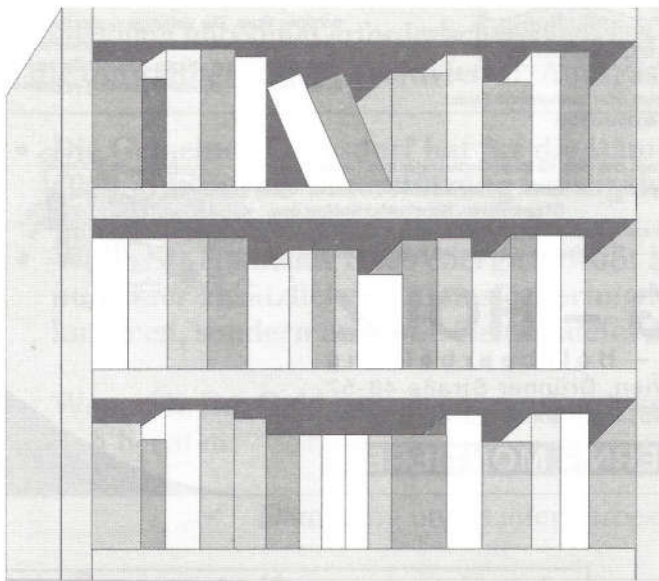
2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 217 u. Blumenweg 1a,
Telefon 0 22 46 / 22 40, Telefax 0 22 46 / 22 40-5

Günther Poidinger

Das gute Leihbuch

Es gab eine Zeit, in der sich nicht jeder ein Buch hat leisten können. Unsereins war damals als Kind ein Kunde einer Stadtbücherei. Solche gibt es nach wie vor in allen großen Städten. Und man sollte diese Stadtbüchereien aus mancherlei Gründen frequentieren, egal wie alt oder jung man ist.

Sie bieten billigen Lesestoff. Man kann mit den Ausleihern tratschen. Und man kann ein Buch, wenn man es ausgelesen hat, zurückgeben. Es versperrt einem damit nicht die ohnehin schon vollen Regale.



Die Leihbüchereien bieten einem außerdem Bücher in einem Zustand an, der - für mich zumindest - der allerschönste ist. Sie sind keine zerfledderten Taschenbücher, sondern hübsche Erstausgaben. Und sie sind dennoch schon angelesen, tragen also die Spuren der lesenden Auseinandersetzung mit sich. Lese ich so ein Leihbücherei-Buch, habe ich irgendwie das Gefühl, daß vor mir ein anderer Leser es ebenso genossen oder nicht genossen hat.

Geh' ich in eine Buchhandlung und kauf' ein Buch, tu' ich das sehr allein, meistens. Geh' ich aber in die Stadtbücherei, erlebe ich sozusagen die Literatur im Zusammenleben mit anderen Lesenden.

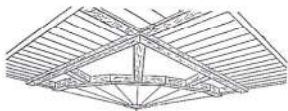
Sie sollten also ein Leihbücherei-Fan werden. Ihre Heimatstadt hat sicher auch eine solche.

Wir haben nicht nur eine Bücherei! In den Ortsteilen Gerasdorf - Ort, Kapellerfeld, Oberlisse und Seyring sind viele freiwillige Mitarbeiter in den öffentlichen Büchereien für Sie da!

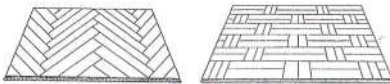
Reklame

Eine große Auswahl an erstklassigem Holz für viele Einsatzmöglichkeiten bietet der Holzfachmarkt Zöchling. Der moderne Maschinenpark ermöglicht auch die Bearbeitung genau nach Kundenwunsch. Es wird geleimt, gehobelt, millimetergenau geschnitten und bekantet. Persönliche Beratung, individuelle Planung, Ausmessen und Montage durch fachlich fundierte Tischler sind bei Zöchling selbstverständlich.

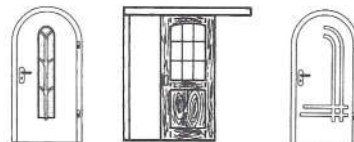
Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.



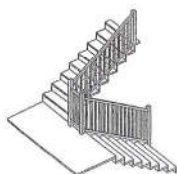
Kassetten, Paneele, Balken usw. für Wand- und Deckengestaltungen. Individuelle Planung nach Ihren persönlichen Wünschen.



Große Auswahl von Massiv-, Klebe- und Fertigparketten für alle Ansprüche. Viele Holzarten unbehandelt, versiegelt oder geölt erhältlich.



Das umfassende Türenprogramm im Holzring-Fachmarkt. Zöchling garantiert Ihnen die richtige Tür für jeden Stil und jeden Geschmack zum richtigen Preis. Die vielfältige Ausstellung und unsere qualifizierte Fachberatung machen die Auswahl zum Vergnügen. Lassen Sie sich in Ihrem Holzring-Fachmarkt Zöchling inspirieren.



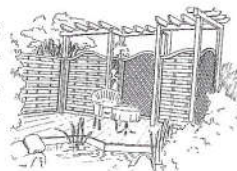
Massivholzstufen für Betonstiegen, freitragende Stiegen, Stiegegeländer und Handläufe in vielen Holzarten und Variationen, unbehandelt oder versiegelt.



Balkone und Zäune in vielen Modellen, Einzelteile oder vermontierte Felder. Unbehandelt, imprägniert oder endbehandelt.



Wir haben das Holz für Ihren Garten oder Ihre Terrasse, wie Pergolen, Rankgitter, Sichtschutzzäune, Pflanzentröge, Sitzgarnituren, Konstruktionshölzer usw. Alles druckimprägniert für jahrzehntelange Haltbarkeit. Auch teilweise unbehandelt in Rot-Zeder lieferbar.



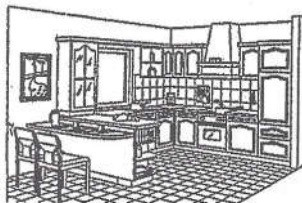
ZÖCHLING - HOLZ

Holzfachmarkt - Holzbearbeitung
2201 Gerasdorf bei Wien, Brünner Straße 49-57
Telefon 0 22 46 / 35 68, Telefax: 0 22 46 / 46 65

WIR BERATEN - LIEFERN - MONTIEREN

MÖBELWERK SEYRING
MASSMÖBEL UND INNENAUSBAU FÜR ALLE WOHNBEREICHE - FACHHANDEL FÜR MÖBEL UND MÖBELZUBEHÖR - TISCHLERPLATTEN - TISCHLERHOLZ - TISCHLERWERKZEUGE

Göschelbauer Maßmöbel



PLANUNG UND KOSTEN-
VORANSCHLÄGE GRATIS!

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO-FR 8.30-18.00 UHR
SA 8.30-12.00 UHR

Göschelbauer Maßmöbel gibt es zerlegt, zusammengebaut oder fertig montiert

Göschelbauer Maßmöbel mit neuen Farben und neuen Formen - durch unsere Planung zur Vollkommenheit

ES LOHNT SICH
INS „MÖBELWERK SEYRING“ ZU KOMMEN

2201 GERASDORF · BRÜNNERSTRASSE 198 · TEL: 0 22 46/25 87

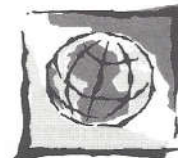


IHR BAUMEISTER IN SEYRING



IHR BAUMEISTER IN SEYRING

2201 SEYRING, AM WEICHSELGARTEN 1
TEL. UND FAX 02246/4132



ENERGIEBERATUNG IN GERASDORF

Ein Service der Marktgemeinde Gerasdorf für Ihre Bürger auf Initiative des Arbeitskreises Klimabündnis

Achtung: letzter Termin vor dem Sommer!!!

**Fr. 19.6.98, 18-20 Uhr,
Gemeindeamt Gerasdorf**

Anmeldung unbedingt erforderlich bei:

„die umweltberatung“ Weinviertel, Amtsgasse 9, 2020 Hollabrunn, Tel. 02952/4344

- **Die Gemeinde Gerasdorf hat für die Dämmung der obersten Geschoßdecke bis zu 5000.- für Sie als Unterstützung bereitgelegt.**
- **Wenn Sie ein neues Haus energiebewußt bauen, können Sie nicht nur in den Genuß einer zusätzlichen Landesförderung im Ausmaß von bis zu ÖS 110. 000.- kommen, sondern auch die Gemeindeförderung in Anspruch nehmen.**
- **Wenn Sie Ihr Geld energiesparend und kostengünstig anlegen wollen, lassen Sie sich beraten:**
 - ✓ Dämmung und Bauteilverbesserung
 - ✓ Heizungskesseltausch
 - ✓ Einbau einer Solaranlage
 - ✓ Energieeffiziente Planung beim Neubau

Die Energieberatung erfolgt durch einen geprüften Energieberater von „die umweltberatung“ Weinviertel



Ihr persönlicher Energiegewinn!

Die Kosten von 250.- pro Beratung übernimmt für Sie die Gemeinde im Rahmen des Arbeitskreises Klimabündnis.

SPENGLEREI TAX

2201 KAPELLERFELD

BACHGASSE 49

Bauspenglerarbeiten

Rostschutzanstriche

Flachdachbau - Isolierungen

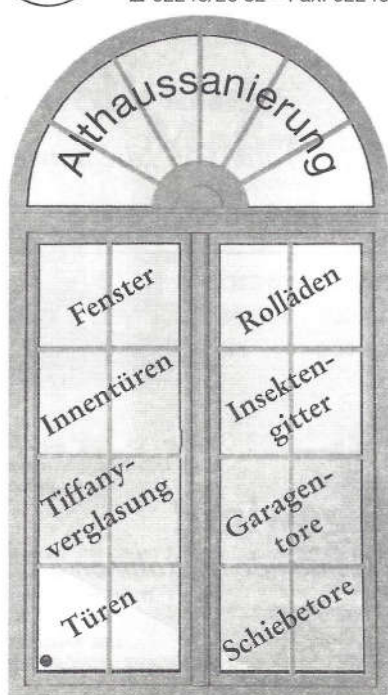
02246 80315-11

0663 89 83 67



GROSS

2201 Kapellerfeld, Lenaugasse 44,
☎ 02246/26 52 • Fax. 02246/20 610



Ob Sie einen Neubau planen oder einen Altbau renovieren wollen,
wir erstellen Ihnen gerne Offerte.
Unser Team berätet Sie gerne. Wir sind für Sie da.



**Dr. techn. Dipl.-Ing.
Ludwig Csépai**

**Planung und Bauaufsicht
Zivilingenieur für Bauwesen -
Umweltschutzplanungen
seit mehr als 36 Jahren**

z. B. Kläranlage Mödling

Vösendorf

Breitenfurt

Korneuburg usw.

A-2340 Mödling, Hauptstraße 25,

Telefon 0 22 36/435 97,

Telefax 0 22 36/449 81

Das NÖ - Amt zum Ortstarif

Durch die Vernetzung aller Bezirkshauptmannschaften mit dem Amt der NÖ Landesregierung kommt es im Telefonnetz zu folgenden Änderungen:

Dienststellen mit den Rufnummern 02742/200 und 01/53110 sind ab sofort mit neuen Kurzrufnummern **zum Ortstarif** erreichbar. Wie gehen Sie dabei vor?

1. Ihre Bezirkshauptmannschaft wie gewohnt mit der Telefonrufnummer anwählen,
2. an diese Nummer die Kennzahl aus beiliegender Liste und die Klappe des Bearbeiters anschließen. Ist die Durchwahlklappe nicht bekannt, bitte mit **9** die Vermittlung wählen.

Beispiele:

Sie wollen vom Bezirk Wien-Umgebung mit der Bezirkshauptmannschaft in Waidhofen/ Thaya telefonieren: Sie wählen die Telefonrufnummer **02243/405** und dann die Kennzahl **820** plus der Durchwahlklappe oder, falls diese nicht bekannt ist, mit **9** die Vermittlung. (02243/405 820 9)

Sie möchten vom Bezirk Wien-Umgebung mit dem Amt der NÖ Landesregierung in

St. Pölten telefonieren. Sie wählen die Telefonrufnummer **02243/405** und dann die Kennzahl **800** plus die Durchwahlklappe oder, falls diese nicht bekannt ist, mit **9** die Vermittlung. (02243/405 800 9)

<i>Amt/Bezirkshauptmannschaft</i>	Amtsnummer	Kurznummer	DW
Amt d. NÖ Landesregierung / St. Pölten	02742/200	800	DW od. 9 Verm.
BH Amstetten	07472/608	801	DW od. 9 Verm.
BH Baden	02252/202	802	DW od. 9 Verm.
BH Bruck/Leitha	02162/600	803	DW od. 9 Verm.
BH Gänserndorf	02282/8402	804	DW od. 9 Verm.
BH Gmünd	02852/500	805	DW od. 9 Verm.
BH Wien-Umgebung	02243/405	806	DW od. 9 Verm.
BH Hollabrunn	02952/5901	807	DW od. 9 Verm.
BH Horn	02982/5901	808	DW od. 9 Verm.
BH Korneuburg	02262/705	809	DW od. 9 Verm.
BH Krems	02732/808	810	DW od. 9 Verm.
BH Lilienfeld	02762/503	811	DW od. 9 Verm.
BH Melk	02752/505	812	DW od. 9 Verm.
BH Mistelbach	02572/4000	813	DW od. 9 Verm.
BH Mödling	02236/208	814	DW od. 9 Verm.
BH Neunkirchen	02635/707	815	DW od. 9 Verm.
BH St. Pölten	02742/301	817	DW od. 9 Verm.
BH Scheibbs	07482/406	818	DW od. 9 Verm.
BH Tulln	02272/603	819	DW od. 9 Verm.
BH Waidhofen/Thaya	02842/501	820	DW od. 9 Verm.
BH Wr. Neustadt	02622/318	821	DW od. 9 Verm.
BH Zwettl	02822/505	822	DW od. 9 Verm.

Vom 17. bis 19. Juni 1998 Übersiedlung in das neue Amtsgebäude nach 3400 Klosterneuburg, Leopoldstraße 21.

KEIN PARTEIENVERKEHR in der ALSERBACHSTRASSE!

**Sand- und Schottergewinnung
Führwerksunternehmen**

**JOSEF
KLEEDORFER**

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58
Tel. 292 15 63, Fax 292 22 56

EBINGER

BAUMEISTER BAUMARKT BAUSTOFFE

**DER BAUSTOFF - SPEZIALIST
MIT FACHBERATUNG**

WIR PLANEN UND BAUEN SEIT 1924

1210 Wien, Brünner Straße 242-250
Tel. 01/2921352, Fax 01/2927919

RICHARD ECKER

BEHÖRDL. KONZ. INSTALLATEUR

A-2120 WOLKERSDORF

WIENERSTRASSE 2 - TEL. 02245 26 97



HEIZUNGEN
ÖLFEUERUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

ELEKTRO ANLAGEN

A-2232 DEUTSCH-WAGRAM

BOCKFLIESSERSTRASSE 3 TEL. 02247 28 19

GERHARD HIESS



Schlosserei

Kunstschmiede

Eisenhandel

2201 Gerasdorf, Hauptstraße 44, Tel.: 02246/24 25

Gas - Wasser - Heizung Solaranlagen Installationen

Georg Steinberger

Optimierung von Altanlagen

A-2201 Gerasdorf Tel. + Fax 02246 / 38 09
Gemeindeweg 99 A1 0664 / 102 83 56

Mikroluftblasenabscheider Schlammabscheider

Problemlöser für Radiatoren u. Fußbodenheizung
Thermen oder Kesselreinigung mit Anlagekontrolle
Wir kommen auch wegen Kleinstarbeiten !!!

Tel. Terminvereinbarung Mo. - Fr.

BAUERNMARKT

1998



13. Juni

12. September

10. Oktober

**jeweils von 08.00 bis 11.30 Uhr
in der Peter Paul-Straße**

Zentrale der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung ab 22. Juni 1998 in Klosterneuburg

Mit 22. Juni 1998 ist das Herz der BH Wien-Umgebung von Wien 9, Alserbachstraße 41, nach 3400 Klosterneuburg, Leopoldstraße 21, übersiedelt. Damit Sie uns leicht finden, haben wir auf den neuen Standort im Stadtplan von Klosterneuburg (siehe unten) mit einem Pfeil hingewiesen.

Wir sind ab diesem Tag mit bewährtem Bemühen und frischem Schwung im neuen Amtsgebäude für Sie da.

Unsere allgemeinen Sprechtage sind:

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag zusätzlich 13.00 - 19.00 Uhr

Annahmeschluss für Sofort erledigungen (z. B. Kfz-Zulassung, Reisepässe, Fischerkarten usw.) ist jeweils 11.30 bzw. dienstags 18.30 Uhr.

Telefon: (02243) 405

Fax: (02243) 405-405

Selbstverständlich erreichen Sie weiterhin zu den gewohnten Zeiten die Ihnen gut vertrauten Bearbeiter/-innen in den **Außenstellen Gerasdorf bei Wien, Purkersdorf und Schwechat**.

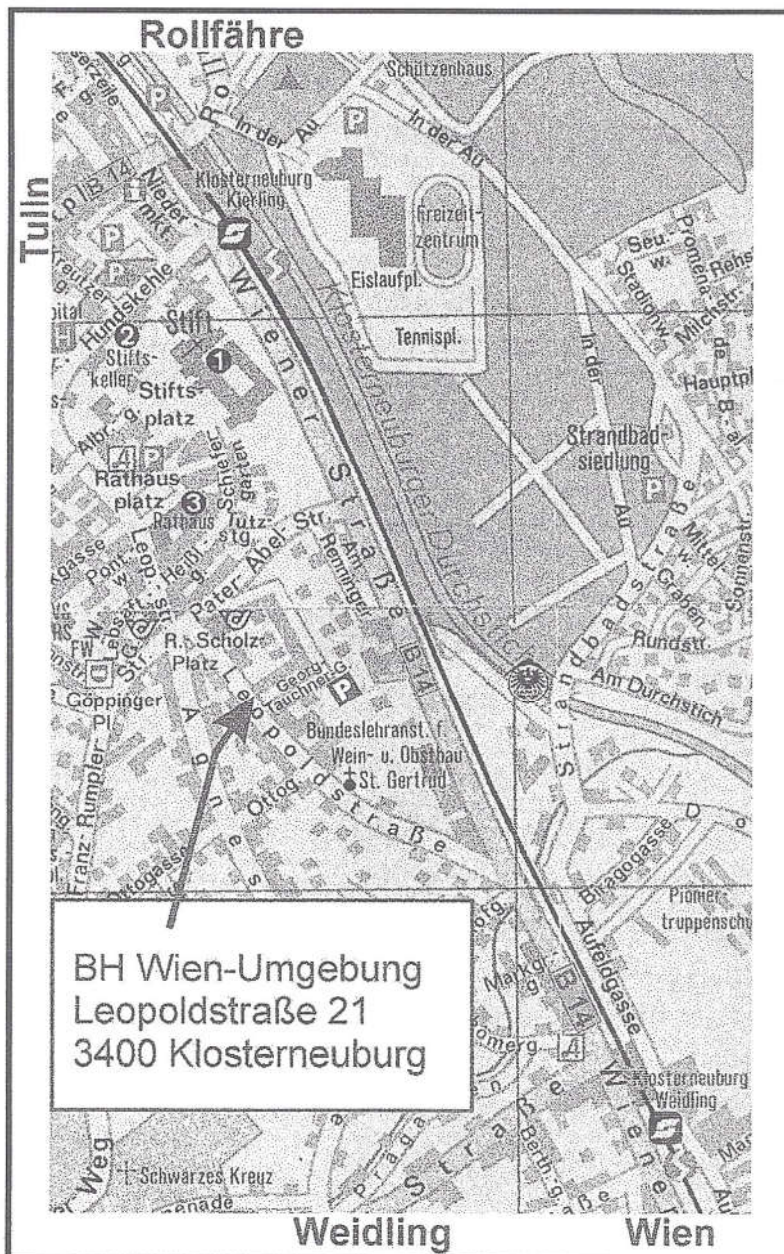
Die Sprechstunden unserer Fachkräfte sowie Verlautbarungen, Kundmachungen und wichtige Hinweise entnehmen Sie bitte dem Amtsblatt der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung. In dieser amtlichen Information finden Sie auch Gesetzesänderungen sowie aktuelle Kommentare dazu, Berichte über besondere Ereignisse, Ehrungen verdienter Persönlichkeiten, Wochenenddienste der Zahnärzte usw. Das Blatt erscheint zwei Mal monatlich. Der Abonnementpreis beträgt öS 125,— pro Jahr.

Bestellung telefonisch unter (02243) 405-349 erbeten.

So wählen Sie zum Ortstarif ins neue Landhaus nach St. Pölten:

- ① (02243) 405, dann
- ② 800 und dann
- ③ die Durchwahl des Bearbeiters oder mit 9 die Vermittlung

Dr. Helmut Leiss
Bezirkshauptmann



TREFF-PUNKT HAUSFREUND[®]

Massive Fertighäuser –

verschiedene Ausbaustufen, inklusive Keller – Fertigteil oder konventionell. zum Fixpreis, Finanzierungsberatung

Industrie+Gewerbebau –

vom Entwurf bis zum schlüsselfertigen Objekt

Beton-Fertigteile –

Säulen, Binder, Unterzüge, Decken, Wände, Stiegen, Gaupen und Sonderkonstruktionen

Bauberatung –

täglich im Werk – oder abends gegen Terminvereinbarung

Werk+Musterhaus: 2201 Seyring b. Wien • An der Brünner Straße 136 • Tel. 022 46 / 3502 / 39



ALLGEMEINE STRASSENBAU A.G.

STRASSENBAU IN NIEDERÖSTERREICH

Parkplätze , Hof- und Wegebefestigungen

Zweigniederlassung – Niederösterreich

2230 Gänserndorf
Protteser Straße 43

Tel. Nr. 02282/21 87

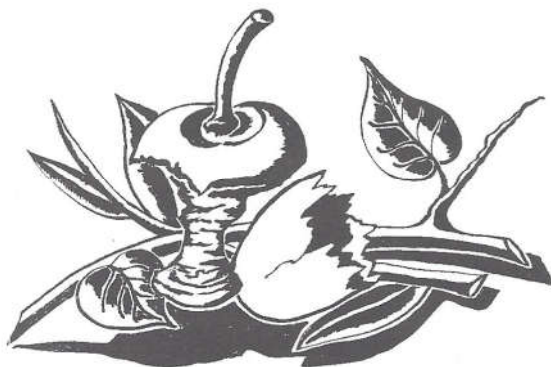


*Information des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft
in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Gerasdorf*

Kompostparties – wozu ist denn das wieder gut?

Im Sommer 1997 wurde der Restmüll in Gerasdorf unter die Lupe genommen. Noch immer befinden sich ca 30% Bioabfälle im Restmüll. Dabei handelt es sich durchwegs um Bioabfälle, die leicht kompostierbar sind. Bei vielen Gesprächen haben wir den Eindruck gewonnen, daß bei vielen Gerasdorfern und Gerasdorferinnen noch Unsicherheiten bestehen, wie ein Kompost richtig angelegt und betreut wird und welche Abfälle tatsächlich auf den Kompost gehören. Gerade jetzt in der Hochsaison im Garten fallen viele Bioabfälle an. Die Marktgemeinde wird daher in Zusammenarbeit mit dem AWS in allen Ortsteilen Kompostvorträge, sogenannte **Kompostparties** abhalten.

Bei diesen Veranstaltungen erfahren Sie, wie Sie richtig und fachgemäß kompostieren.



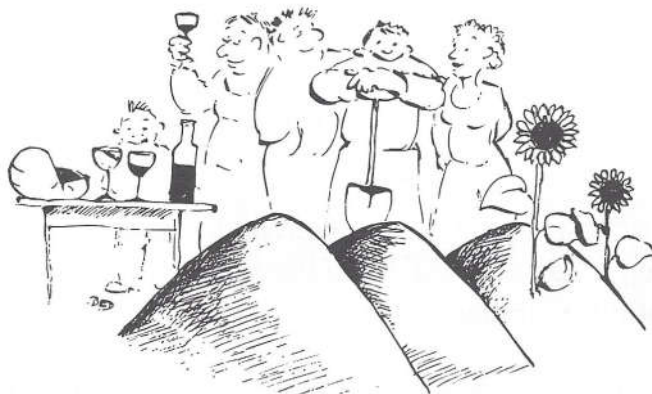
Die Veranstaltungen finden im Freien statt. In einer praktischen Vorführung wird erklärt, was bei der Kompostierung im Hausgarten beachtet werden soll. Dabei sollen auch praktische Tips für den Garten und die Anwendung des Komposts nicht fehlen. Getränke, ein kleines Geschenk und Informationsmaterial ist für Sie vorbereitet.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen! Nähere Informationen finden Sie auf den nächsten beiden Seiten.

Ihr Bürgermeister:

(Bernd Vögerle)

Kompostieren leicht gemacht



Die einen kompostieren selber im eigenen Garten, die anderen geben Ihre Bioabfälle in die Biotonne, deren Inhalt auf der Kompostanlage verwertet wird. Allen gemeinsam ist eines: sie trennen die Bioabfälle und führen sie in den natürlichen Kreislauf zurück.

Kompostieren ist keine Kunst, aber es will gelernt sein

Über 80 % der GerasdorferInnen kompostieren selbst im eigenen Garten. Aus vielen Gesprächen ist bekannt, daß zum Kompostieren viele Fragen offen oder im Laufe der Zeit entstanden sind.

Mit ein wenig Wissen, einigen Tips und Tricks ist Kompostieren keine Kunst. Dann kann der Kompost im Garten als wertvoller Bodenverbesserer und Dünger eingesetzt werden. Bei den Kompostveranstaltungen wird im Rahmen von praktischen Vorführungen über alle Fragen, die beim Kompostieren auftauchen, informiert:

Das erfahren Sie bei der Kompostparty

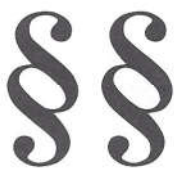
- Wie lege ich einen Kompost am besten an?
- Was gehört auf den Kompost?
- Muß ich den Kompost umsetzen?
- Komposthygiene?
- Was tun mit Unkräutern, Fallobst und Unmengen von Rasenschnitt?
- Wie vermeide ich ungebetene Gäste?
- Die Wahl des richtigen Kompostbehälters?

- Spezialprobleme (Schnecken, Zitrusfrüchte etc.)?
- Wann ist der Kompost fertig?
- u.a.

Kompostparties in allen Ortsteilen!

- **Gerasdorf Ort: Montag, 22. Juni 1998, 18.00 Uhr**, - gegenüber des Bauhofs in der Östlichen Scheunenstr. 5
- **Oberlisse: Dienstag, 23. Juni 1998, 18.00 Uhr**, - bei der Volksschule, Ecke Schulgasse/ Schanzenweg
- **Kapellerfeld: Montag, 29. Juni 1998, 18.00 Uhr**, - beim Volksheim in der Schillerstraße
- **Seyring: Dienstag, 30. Juni 1998, 18.00 Uhr**, - am Sportplatz
- **Föhrenhain: Mittwoch, 1. Juli 1998, 18.00 Uhr**, - Ecke Ernst Theumer-Straße/ E. Rotter-Gasse

Buffet, Getränke, ein kleines Geschenk und Informationsmaterial sind für Sie vorbereitet! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Rechtlich gesehen

Für die umweltgerechte Verwertung der Bioabfälle wurden vom Gesetzgeber die rechtlichen Grundlagen geschaffen. **FAZIT:** in Österreich ist die getrennte Sammlung von Bioabfällen verpflichtend.

Die Bioabfallverordnung BGBl. 68/92

Auszug: "§2 (1) Werden *biogene Materialien im Sinne des §1 im unmittelbarem Bereich des Haushaltes oder der Betriebsstätte nicht verwertet* (= Eigenkompostierung, Anm. d. Red.), so sind diese *biogenen Abfälle für eine getrennte Sammlung bereitzustellen* (= Biotonne, Anm. d. Red.).....".

Erläuterung: Dies heißt, wer nicht selbst kompostiert, ist verpflichtet, die Biotonne in Anspruch zu nehmen.

Die Abfallwirtschaftsverordnung des AWS

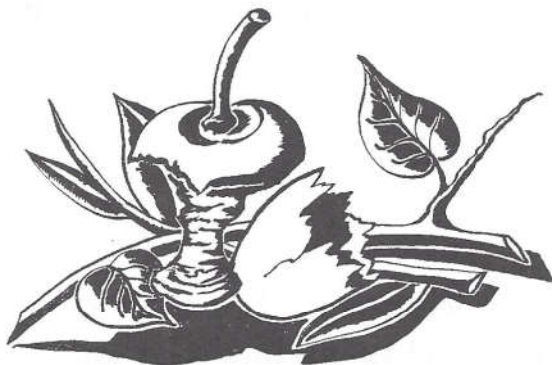
Der AWS berücksichtigt die bundesgesetzlichen Vorgaben in der Abfallwirtschaftsverordnung.

Auszug: "§4 - Erfassung und Behandlung von Abfällen:

1. *Abfälle sind getrennt nach Restmüll, Altstoffen, kompostierbaren Abfällen und Problemstoffen zu sammeln.*

2. *Im Entsorgungsgebiet 3 (=Gerasdorf) sind Restmüll, Altstoffe (Papier mit Altkarton) und kompostierbare Abfälle, sofern sie keiner sachgemäßen Kompostierung im örtlichen Nahebereich zugeführt werden, in den zugeordneten Müllbehältern zu sammeln....."*

Wozu Bioabfälle trennen?



Bioabfälle im Restmüll führen auf der Deponie zu Umweltproblemen. Die Natur weiß es besser: durch Vermodern und Verrotten entsteht aus den natürlichen Abfällen Humus, die Grundlage für neues Leben.

Auf der Deponie werden alle angelieferten Abfälle zusammengepreßt und platzsparend in der Deponie eingelagert.

Der Pferdefuß dabei: unter Luftabschluß verrotten die Bioabfälle nicht, sondern sie verfaulen und produzieren dabei umweltbelastendes Methangas. Ein

Methangasmolekül fördert 32 mal mehr den Treibhauseffekt als ein Kohlendioxidmolekül. Deponien verursachen rd. 32% der österreichischen Methanemissionen. Zusätzlich entstehen belastete Sickerwässer.

Bioabfälle sind der wertvollste Bestandteil des Abfalls, weil aus Ihnen ein höherwertiges Produkt, der Kompost, hergestellt werden kann. Kompost ist ein wichtiger organischer Dünger, er stärkt die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen und er verbessert den Boden. Bioabfälle sind zu schade für den Restmüll - sie gehören wie seit Millionen von Jahren zurück in den natürlichen Kreislauf.

Informationen: AWS, Hauptplatz 5, 2432 Schwadorf, Tel: 02230/2418, Fax: DW 8

KONZERT DER REGENBOGENKINDER

**Freitag, 12. Juni 1998, um 19.00 Uhr, im Festsaal der Marktgemeinde
im Feuerwehrgebäude Gerasdorf, Hauptstraße 28**

Ein bunter Melodienreigen soll Sie bei diesem Konzert erfreuen.



SCHLUSSKONZERT DER MUSIKSCHULE

**Freitag, 26. Juni 1998, um 16.00 Uhr, im Volksheim Kapellerfeld,
Schillergasse 19**

**Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm von der Klassik
bis zur modernen Musik.**



**Auf Ihr Kommen freuen sich die Schülerinnen und Schüler der
Hauptschule und der Musikschule der Marktgemeinde Gerasdorf
bei Wien und**

Ihr Bürgermeister:

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Bernd Vögerle". The signature is stylized and cursive.

(Bernd Vögerle)